

KIT NEWS – April 2007

LIEBE KIT MITARBEITER!

Information über Einsätze in der Steiermark

Nachdem wir bei den Teamabenden immer wieder gefragt werden, wie viele Einsätze Steiermark weit durchgeführt werden, berichten wir zukünftig darüber in den monatlichen NEWS:

Von 15. März – 15. April 2007 konnten wir in jedem unserer Bezirksgruppen Einsätze verzeichnen! Die meisten Betreuungen fanden in Graz statt (11), dann folgt JU KF MU mit 4 und in allen anderen rückte ein KIT Team zweimal in diesem Zeitraum aus. Die häufigsten Einsatz - Indikationen waren Betreuung von Angehörigen nach Suizid und nach Unfällen mit tödlichem Ausgang, plötzlicher Tod und zwei Vermisste.

Herzlichen Dank für eure Einsatzbereitschaft!

Dank an KIT:

Sehr geehrte Damen und Herren!

Mit ein paar Tagen Abstand und doch mit einer „offenen Wunde“ möchte ich mich bedanken. Ich möchte dafür danken, dass es so eine großartige Einrichtung wie das KIT gibt und dass man es auch zum Einsatz bringt. Mitten in der Nacht vor einer Situation zu stehen, die einen restlos überfordert, wünsche ich niemandem – auch nicht bei Tag - aber wenn es passiert, wünsche ich den Betroffenen, dass ihnen Menschen wie Herr Unterweger, Frau Grässl und Frau Lienhart beistehen.

Besonders den beiden Damen möchte ich meinen Respekt zollen, mit welcher Umsicht und welchem Einfühlungsvermögen sie uns in diesen schweren Stunden geholfen haben.

Ihr Beistand, meine Damen, wird mir ewig in Erinnerung bleiben. Bitte machen Sie weiter auf diesem Weg, helfen Sie so toll und bitte überfordern Sie sich nicht! Wir alle brauchen Menschen wie Sie!

*Noch einmal
Meinen Aufrichtigen Dank und viel Kraft für die Zukunft*

Teamabende:

Im Mai 2007 finden die Teamabende in folgenden Bezirken statt:

JU KF MU Do 03.05.2007, 19.00 Uhr, BH Knittelfeld

LI MO 07.05. 2007, 19.00 Uhr, BH Liezen

Vielen Dank für die zahlreiche Teilnahme!

Vortrag Über KIT Land Steiermark im Bezirk Liezen:

1. Hilfe für die Seele – Möglichkeiten der Unterstützung bei und nach Stressbelastenden Ereignissen für direkt Betroffene, Angehörige und Einsatzkräfte

Edwin Benko, fachlicher Leiter KIT Land Steiermark, folgte am 17.04.2007 der Einladung des Feuerwehrkommandanten und des Bürgermeisters der Gemeinde St. Martin am Grimming, um das Aufgabenfeld und die Einsatzfähigkeit des Kriseninterventionsteam Land Steiermark den Feuerwehrmitgliedern des Abschnittes, den Bürgermeistern der Umgebung und interessierten Personen zu präsentieren.

„Psychosoziale Akutbetreuung“ für Betroffene, Angehörige und Einsatzkräfte – Im Referat wies Herr Benko auf unterschiedliche Stressformen und Reaktionen nach unvorhersehbaren, außerhalb der Vorstellungskraft liegenden Ereignissen hin und differenzierte zwischen den Betreuungsformen für unmittelbar Betroffene, Angehörige und den SVE Interventionen für Einsatzkräfte.

Nach dem Vortrag schafften rege Diskussionen ein Bewusstsein unter den Feuerwehrmännern, wie wichtig das Gespräch nach sehr belastenden Einsätzen sein kann. Edwin Benko ermutigte die Männer, ein SVE Team des Landes Steiermark in diesen Situationen anzufordern. Für die Bürgermeister wurde es klar, dass sie bei Krisen- und Katastrophenlagen Unterstützung durch das KIT Land Steiermark in Anspruch nehmen können.

Herzlichen Dank an Herbert Nußbaumer – KIT Mitarbeiter des Bezirkes Liezen – der diese Veranstaltung initiierte und Kontakte zu den Kooperationspartnern herstellte!

„Praktikumsnachmittag“ in der LWZ:

Am 18.04.2007 fand in der Fachabteilung 7B ein „Praktikumstag“ für den **Universitätslehrgang der Lehrerinnen in Gesundheits- und Krankenpflege** statt. Herr Ing. Pizzera führte durch die Landeswarnzentrale und den Einsatzkoordinationsraum und erläuterte die Aufgaben und Tätigkeitsfelder. Frau Baumgartner, Katastrophenschutzreferentin der BH Deutschlandsberg, sprang dankenswerter Weise kurzfristig für Mag. Helmut Kreuzwirth ein und referierte über das behördliche Krisenmanagement in der Steiermark. Frau Cornelia Daum stellte schließlich KIT Land Steiermark vor und informierte die TeilnehmerInnen über die Entstehung der Psychosozialen Akutbetreuung in der Steiermark, Einsatzindikationen, Reaktionen von Betroffenen auf traumatische Krisen und Unterstützungsmöglichkeiten durch die KIT

MitarbeiterInnen. Alle Vortragenden wurden mit einer guten Flasche Wein „belohnt“.
Herzlichen Dank an Manuela Haindl, die diesen „Praktikumstag“ initiierte!

Es ist gelungen!!! - Steirertag Fohnsdorf mit TOP Referent!!!

Am 30.06.2007 findet heuer zum 2.Mal der Steirertag statt.

Das Leitungsteam freut sich sehr, einen namhaften Referenten präsentieren zu können:

Herr Univ. Prof. Dr. Max H. Friedrich wird den Festvortrag halten.



Anschließend sind drei Workshops geplant. Ein weiterer Tagungspunkt wird die Vorstellung der „Organisationsstruktur KIT Land Steiermark NEU“ sein. Die Fortbildungsveranstaltung wird von 09.00 -16.00 Uhr dauern. Danach findet der Ausklang bei Speis und Trank und einem gemütlichen Beisammensein in einem Gasthaus statt.

Das genaue Programm wird noch folgen.

Wir bitten alle KIT Mitarbeiter sich bis 15.05.2007 bei Frau Christine Möstl per E-Mail für die Tagung anzumelden.

„Es lohnt sich schon, etwas Schweres auf sich zu nehmen, wenn man es einem Menschen damit leichter macht.“ (Stefan Zweig)



Das Leitungsteam wünscht allen TeilnehmerInnen eine interessante und informative KIT/AB
Tagung in Puchberg bei Wels!

Dr. Katharina Purtscher, Edwin Benko,
Mag. Helmut Kreuzwirth, DSA Cornelia Daum